

Unteracher PFARRBRIEF



Sommer 2018



10 jähriges Jubiläum der Fußwallfahrt, Seite 7

Jungschar Ausflug, Seite 4

Veranstaltungen und Termine, Seite 8

Foto: Ingrid Löschenberger

Seelsorgeraum
Attersee West



Liebe Pfarrgemeinde Unterach!



Ein ereignisreiches Arbeitsjahr geht zu Ende. Nach dem Wechsel von Kurat Thomas Adamu nach Altmünster gab es manche Veränderungen in den vier Pfarren. An den Samstagen

Wir sind- so glaube ich- auf einem guten Weg um noch mehr zusammenzurücken und uns gegenseitig zu unterstützen.

Über die Pfarrgrenzen hinauszuschauen und den einen oder anderen Schwerpunkt in der Pastoral zu setzen wird auch in Zukunft notwendig sein.

Die Zimmervermieter in unserer Pfarre, ob privat oder in den Gasthöfen und Hotels sind in den Sommermonaten wieder sehr gefordert. Sie ermöglichen unseren Gästen einen angenehmen Urlaub. Ihnen einen herzlichen Dank, auch das ist manchmal Sorge für Leib und Seele.

Vielen Dank allen, die sich in den Pfarren auf unterschiedliche Weise einbringen und ihre freie Zeit der Gemeinschaft schenken. Nur so bleibt unser Pfarrleben lebendig, heilsam und anziehend für andere Menschen.

Ich wünsche allen, die die Möglichkeit haben Urlaub zu machen, erholsame Tage und Wochen und bereichernde Begegnungen. Unseren Gästen einen guten Aufenthalt mit vielen neuen Eindrücken .

„Sorge für dich, damit du selber nicht zu kurz kommst, dann kannst du auch für andere sorgen und zum Segen für andere werden“.

feiern wir abwechselnd in Unterach und Nußdorf die Vorabendmesse. Besucher aus den jeweils anderen Pfarren konnten schon einige Kontakt knüpfen und die Pfarrmitglieder besser kennenlernen, was sicherlich ein Gewinn für alle ist.

An den Sonn- und Feiertagen hielten Pfarrer Wageneder und Kaplan Richard aus Mondsee und Pfarrer Lechner aus Oberwang die Gottesdienste, unterstützt von Dekanatsassistent Manuel Hödl, Diakon Höllwerth und Pfarrer i. R. Mödlhammer aus Frankenmarkt.

Die abwechslungsreichen Predigten und die verschiedenen Charaktere der Gottesdienstleiter bereichern die Liturgie. Eine große Stütze sind die Wortgottesdienstleiterinnen und Leiter der vier Pfarren, die von ihrem Glauben Zeugnis ablegen durch die Gestaltung der Gottesdienste.

Der Jugendgottesdienst am Pfingstsonntag, getragen von Jugendlichen aus Abtsdorf, Attersee und Unterach war wieder ein Höhepunkt für die vier Pfarren.

Auch die Pfarrblätter erhielten ein neues gemeinsames Aussehen- eine Frucht der Zusammenarbeit der Verantwortlichen für die Öffentlichkeitsarbeit.

Das wünscht Ihnen allen Pfarrprovisor Mag. Josef Schreiner



Foto: Ingrid Löschenberger

Impressum:

Herausgeber: Pfarre Unterach a. Attersee
Tel.: 07665/8203
Pfarrsekretärin: 0676 / 87765857
Pfarrer Mag. Josef Schreiner 0676 / 87765028
Email: pfarre.unterach@dioezese-linz.at

Redaktion: Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit, PGR
Nächster Redaktionsschluss: 01.09.2018

Regelmäßige Gottesdienste:

1. und 3. Samstag im Monat	19.00 Vorabendmesse,
Sonntag	10.00 Gottesdienst,
Dienstag und Freitag	19.00 HI. Messe,
Jeden ersten Freitag im Monat	19.30 eucharistische Anbetung

Kanzleistunden:

Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 16.30 bis 18.30 Uhr
Druck: Hitzl Druck St. Georgen

Einfach zum Nachdenken

Die Sommerferien stehen vor der Tür, vielleicht auch Ihr Urlaub.

Einer Umfrage zufolge stürzt sich jeder zweite in einen sogenannten Aktivurlaub.

Und spätestens beim Durchblättern von Reiseprospekten wird klar, die aktivste Zeit des Jahres beginnt jetzt, mit dem ersten Urlaubstag.

Das Versprechen der Reisebranche lautet: „aktive Erholung“ soll wesentlich länger anhalten als bei Urlaubern, die nichts tun.

Aber gibt es das überhaupt noch – Nichts tun?

Nichts tun steht im Verruf. Wer nichts zu tun hat, ist ganz offensichtlich nicht wichtig, hat keinen Anteil am pulsierenden Leben. Dolcefar niente – dieses italienische Wort hatte einst einen süßen Beigeschmack. Heute wird das Nichtstun in der Regel nicht mehr als genussreich empfunden.

Gott ist Macher – wäre da nicht der siebte Schöpfungstag...

Doch könnte es sein, dass wir den Wert des Faulenzens und des Herumgammelns maßlos unterschätzen? Schließlich gibt es eine allerhöchste Legitimation für den Müßiggang.

Er wird an höchster prominenter Stelle, nämlich am Anfang der Bibel, sogar für heilig erklärt. Zunächst wird jedoch richtig viel gearbeitet, es wird geschöpft und erschaffen, was das Zeug hält.

Sechs Tage lang zeigt sich Gott als ein absoluter Macher. Was könnte dynamischer und kreativer sein als die Erschaffung der Welt?

Gott ist Schöpfergott durch und durch. Wäre da nicht der siebte Schöpfungstag.

Im Buch Genesis heißt es: „Am siebten Tag vollendete Gott das Werk, das er geschaffen hatte, und er ruhte am siebten Tag und erklärte ihn für heilig.“ Gott segnet und heiligt also gerade diesen Tag, an dem er selbst faulenzte und sich dem süßen Nichtstun ohne Wenn und

Aber hingibt.

Nicht die Erschaffung des Menschen ist als die Krone der Schöpfung zu begreifen, vielmehr kommt erst im Ruhen Gottes die Schöpfung zur Vollendung.

Nur was macht Gott eigentlich, wenn er nichts macht? Der ev. Theologe Jürgen Moltmann stellt sich das so vor: „Am Sabbat aber beginnt der ruhende Gott, seine Geschöpfe zu „erfahren“. Der angesichts seiner Schöpfung

ruhende Gott beherrscht die Welt an diesem Tag nicht, sondern er fühlt die Welt“. Die Welt fühlen, das heißt, dieser Gott macht sich an diesem Tag, ganz empfänglich für das Glück, das Leid und den Lobpreis seiner Geschöpfe. Was für ein Glück für uns Menschen, dass es diesen Tag gibt!

Der dynamische Gott dominiert – das hat Folgen

Doch in der Tradition wurde dieses viel versprechende Bild vom faulenzenden und fühlenden Gott vernachlässigt. Der schaffende und dynamische Gott beherrscht die Szenerie. Das hat weit

reichende Folgen. Denn der Mensch ist nicht nur Geschöpf, sondern auch Ebenbild Gottes.

Wenn aber Gott nur durch sein Tätig-sein definiert wird, so wird auch der Sinn unseres Daseins vor allem im Arbeiten gesehen.

Doch wer ohne Unterlass rackert, dessen Werk bleibt letztlich unvollendet. Wer die Ruhe des siebten Schöpfungstages unterschlägt und sich über sie hinwegsetzt – der wird irgendwann mit seiner totalen Erschöpfung konfrontiert.

Ich wünsche Ihnen schöne Ferien – machen wir doch mal Urlaub wie Gott am siebten Schöpfungstag:

Einfach nur da liegen, in den Himmel schauen und die Welt fühlen.

(Quelle: Katharina Klöcker/Koordinatorin an Wilhelms-Universität Münster)



Kinder & Jugend

Einladung zum

KINDERGOTTESDIENST



1. Juli: Familiengottesdienst um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche, danach Agape und gemütliches Beisammensein (bei Schönwetter).

Wir wünschen euch allen schöne, erholsame Sommerferien!

Danach starten wir wieder am

17. September um 10.00 Uhr im Pfarrheim



Foto: Sabine Lanz

Bald ist es soweit, wir sind die neuen "MINIS"

Wir werden in den Sommermonaten in die "Lehre" gehen und alles über den Ministrantendienst erfahren.

Ab September gehören wir dann ganz offiziell zum "Kreis der Ministranten".

Wir freuen uns schon darauf!

Leo, David und Konstantin

JUNGSCHAR

JUNGSCHAR AUSFLUG 2018

Der heurige Jungschar Ausflug findet von 15 – 16. Juli 2018 statt & geht in den Erlebnispark Straßwalchen.

Anmeldungen liegen in der Kirche im Glockenhaus auf.

Jungscharleiterinnen gesucht

Wir brauchen Unterstützung 😊

Du bist motiviert und unternimmst gerne etwas mit Kindern? Dann würden wir uns freuen, wenn du uns in Zukunft im Jungscharteam unterstützst.

Bei Fragen und Interesse, einfach bei uns oder im Pfarrheim melden.

Wir freuen uns auf dich!!!!

„Applaus, Applaus für deine Worte!“

Das war das Thema für den diesjährigen Jugendgottesdienst in Abtsdorf, an dem unsere Pfarre zum ersten Mal mitwirken durfte.



Foto: Andrea Zieher

Das Zusammenrücken und Miteinander aller 4 Pfarren (Attersee, Abtsdorf, Nussdorf, Unterach), in verschiedensten Bereichen, war ja bei unserer gemeinsamen PGR-Klausur im Februar Thema. Da Abtsdorf ein sehr gut funktionierendes Jugendteam hat, bekamen die anderen Pfarren das Angebot sich anzuschließen. Und so konnten wir diesen Jugendgottesdienst am Pfingstsonntag in gemeinsamer Arbeit vorbereiten.

Das Thema dieses Gottesdienstes war, wie Worte Menschen verletzen aber auch aufbauen können.

Das aber das Wort alleine nicht die größte Wirkung hat, sondern erst im Zusammenspiel mit Ton und Körpersprache seine volle Kraft und Wirkung erzielt.

Bei traumhaftem Wetter konnten wir einen Open-air Jugendgottesdienst mit Band abhalten. Zum Schluss durfte sich jede/r Besucher/in ein kleines Päckchen mit Blumensamen und „Guten Worten“ mit nach Hause nehmen. Als Zeichen, dass man sich nicht nur an den schönen Blumen erfreuen kann die man aussät, sondern vor allem an all unseren guten Worten.



THE TRÄLLERS – JUGENDCHOR

Wir können auf eine bewegte und arbeitsreiche Zeit zurückblicken.

Auch heuer haben wir bei der Erstkommunion mitgesungen, und wurden

Foto: Maria Baumann

anschließend zu einem gemütlichen Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

Besonders freute uns, dass uns Anita (Schmidigler) und Chris Eder für ihre Hochzeit engagierten.

Das war für uns alle absolutes Neuland und eine aufregende/intensive Probezeit.

Trotz all der Aufregung war es für uns eine wunderschöne Erfahrung!

Danke noch einmal auf diesem Weg für euer Vertrauen!!!

Unsere nächste Herausforderung war der Auftritt am kürzlich veranstalteten Dorffest.

Um uns an die verschiedensten Geräte zu gewöhnen, hielten wir am Donnerstag zuvor eine Probe vor der Gemeinde ab – was bei unseren Mädels zu Beginn nicht unbedingt auf Begeisterung stieß.

Doch nach kurzer Zeit hatten sie richtig Spaß dabei und so konnten wir einigermaßen beruhigt dem Dorffest entgegenblicken.



Am Ende des Arbeitsjahres möchten wir uns bei all jenen recht herzlich bedanken, die uns mit Kuchen, Torten, Brot, Speisen, Getränken, Bastelarbeiten und sonstigen Sachspenden unterstützt oder bei der Durchführung unserer Veranstaltungen tatkräftig mitgeholfen haben. Vergelt's Gott auch allen, die bei uns eingekauft haben, denn nur dadurch war die Umsetzung unserer Vorhaben möglich.

Danke sagen möchten wir auf diesem Weg Frau Heidi Egger, Frau Erika Schmeisser und Frau Anni Lohninger für die schön verzierten Kerzen, die wir im Laufe des Kirchenjahres von Ihnen erhalten sowie für die wunderschönen „Latzerl“ und Billets, die jedes neu getaufte Kind in unserer Pfarre bekommt.



Foto: Tillmann

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns auf die nächste Frauenmesse am 2. Oktober.

Das Team der kfb-Unterach



Foto: Magdalena Baumann

Auch wir möchten DANKE sagen:

Liebe Frau Erika Schmeisser,
wir bedanken uns ganz herzlich
für die schön gestaltete
Osterkerze!
Der Pfarrgemeinderat

Liebe Grabmieter,

wir ersuchen Sie, bei der Grabpflege darauf zu achten, dass Sträucher ec. nicht über das Grab hängen und die Grabumrandung ebenfalls zu pflegen.
Danke für Ihr Verständnis!

Wir suchen Unterstützung!

Dank der vielen fleißigen Hände erstrahlt unsere Kirche immer wieder in neuem Glanz!
Damit das auch weiterhin möglich ist, suchen wir dringend Verstärkung.
Bei Interesse bitte in der Pfarrkanzlei melden.



Foto: Maria Wesenauer

Familienwandertag

Am Sonntag, 6. Mai fand heuer wieder ein Familienwandertag statt. Treffpunkt war beim Egelsee, wo dann auch die Feldmesse gefeiert wurde. Das Wetter war herrlich, und es wurde zu einer ganz einzigartigen Messe, die von einer kleinen Bläsergruppe der Musikkapelle gestaltet wurde.

Herzliche Einladung zur 10. Fußwallfahrt am 30.06.2018

Es ist schon unglaublich – heuer machen wir schon unsere 10. Fußwallfahrt nach St. Wolfgang. „Pilgern“ ist ja inzwischen richtig modern geworden. Das passt recht gut zu unserem Papst Franziskus, der sich selber als Pilger auf dieser Erde sieht und auch die Gemeinschaft der Christen als pilgerndes Volk Gottes. Wie jedes Jahr marschieren wir um 6.00 Uhr nach einem kurzen Morgenlob in der Pfarrkirche los.

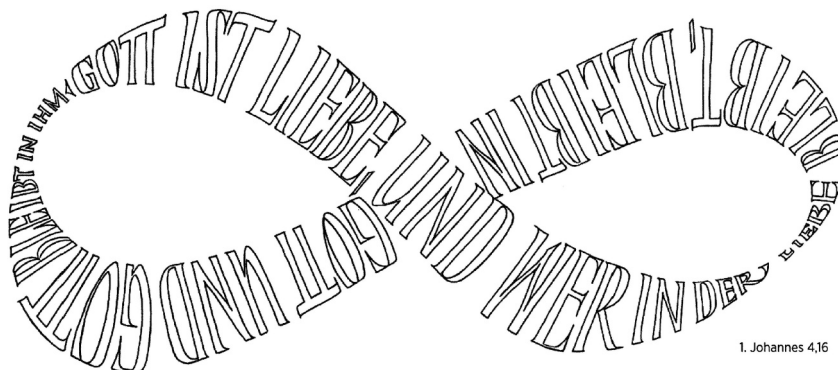
1. Gebetsrast: 7.30 Uhr Kreuzstein
2. Gebetsrast: 9.30 Uhr Kloster Gut Aich
3. Gebetsrast: 11.00 Uhr Falkensteinkapelle

Der Wallfahrergottesdienst findet um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Wolfgang statt. Wir beten heuer darum, aus dem Glauben leben zu können. „Denn aus Gnade seid ihr durch den Glauben gerettet.“ Eph 2, 8

Wir freuen uns, wenn bei dieser ersten „Jubiläumswallfahrt“ viele dabei sind, auch der Kirchenchor und d'Adlerstoana Tanzmusi werden dazustoßen.



Foto: Gerti Wesenauer



1. Johannes 4,16

Veranstaltungen und Termine



Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag und Freitag 19.00 Uhr
jeden 1. und 3. Samstag im Monat 19.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr
Jeden ersten Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag
Hl. Messe 19.00 Uhr
Eucharistische Anbetung 19.30 Uhr

Sa., 30. Juni Fußwallfahrt nach St. Wolfgang
(in Unterach entfällt die Abendmesse)

Do., 05. Juli
10.00 Uhr ökum. Schulschlussgottesdienst

15.-16. Juli Jungschar Ausflug

Einladung zu einem stimmungsvollen Start in den Tag

So., 05. August
06.00 Uhr

Morgenlob am See

Mi., 15. August
10.00 Uhr Maria Himmelfahrt –
Festgottesdienst

So., 26. August
10.00 Uhr Kirchweihfest

Mo., 10. September
08.00 Uhr Wortgottesfeier der Volksschule

Mi., 12. September
Anbetungstag der Pfarre
18.00 Uhr gestaltete Anbetung
19.00 Uhr Gottesdienst
anschließend bis 21:00 Uhr
allgemeine Anbetung

So., 17. September
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Sa., 29. September
Holzknechtwallfahrt/Attersee

So., 30. September
09.00 Uhr Erntedank und Pfarrfest

Im Glockenhaus liegt ein Terminfolder der Pfarren Attersee, Abtsdorf, Nußdorf und Unterach auf.
Der Folder bietet eine Vorschau bis ca. Ende September.



finden Sie künftig Termine der vier Pfarren.

Wir wünschen Ihnen einen schönen,
erholsamen Sommer!
Der Pfarrgemeinderat



Foto: Ingrid Loschenberger